

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, den 26.03.2015, um 19:30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urasstr. 22.

Anwesend:

1. Bürgermeister

Bisping, Benedikt

2. Bürgermeister

Maschler, Norbert

ab 19.34 Uhr

3. Bürgermeister

Lang, Thomas

Stadtratsmitglieder

Deuerlein, Rainer

Dienstbier, Adolf Volkmar

Felßner, Günther

Mayer, Christian

Meyer, Harald

Ochs, Gerald

Sopolidis, Nikos

Weber, Manfred

Auernheimer, Johannes

Höpfel, Ruth

Horlamus, Alexander

Ittner, Frank

Schweikert, Georg

Wartha, Joachim

Eryazici, Ahmet

Grand, Martin

Kern, Hans

Jackson, Mathias

Platt, Christine

Raile, Sabine

Vogel, Erika

Keller, Frank

Pohl, Adolf

Schmidt, Hans

Tiedtke, Andreas Dr.

Herrmann, Karl-Heinz

Ortssprecher

Eschrich, Hermann

Hofmann, Dieter

Ott, Sascha

Ortssprecherin

Loos, Carina

Mortler, Astrid

von der Verwaltung

Ederer, Rainer

Ferfers, Jürgen

Krug, Björn

Neidl, Elke

Nürnberg, Annette

Strauß, Michael

bis 19.48 Uhr

Taubmann, Udo
Wallner, Benjamin
Walter, Tanja
Wamser, Karin

Schriftführer
Schönwald, Friederike

Entschuldigt:

Stadtratsmitglieder

Auernheimer, Jutta	krank
Seitz, Martin Dr.	krank

Vorsitzender eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Stadtrates, die Zuhörer, den Vertreter der Presse, Frau Götz und die Mitglieder der Verwaltung zur 3. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

ÖFFENTLICH

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschriften der 1. Sitzung des Stadtrates vom 29.01.2015 und 2. Sitzung des Stadtrates vom 26.02.2015

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Die öffentlichen Niederschriften der 1. Sitzung des Stadtrates vom 29.01.2015 und 2. Sitzung des Stadtrates vom 26.02.2015 werden genehmigt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 29 Nein: 0

2 Personalplanung Hermann Keßler-Stift 2015, Beschluss des Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschusses wird nachgereicht

Herr Taubmann bezieht sich auf die umfangreichen Ausführungen im zuständigen Ausschuss. Der Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss hat einen entsprechenden Beschlussvorschlag unterbreitet

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat hat Kenntnis von den aufgrund gesetzlicher Vorgaben notwendigen Änderungen im Personalstand des Hermann-Keßler-Stifts und die daraus resultierenden künftigen Personalkosten. Im Vorgriff auf den Haushalts- und Wirtschaftsplan 2015 werden die notwendigen vertraglichen Entscheidungen und Personalkosten genehmigt. Die Ausgaben sind in den Wirtschaftsplan 2015 und die Planstellen in den Stellenplan 2015 einzustellen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 29 Nein: 0

3 Aufnahme eines Kommunaldarlehens

Frau Wamser verweist auf die vorliegende Tischvorlage und bittet, einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Aufnahme eines Kommunaldarlehens bei der Spar- und Kreditbank Lauf in Höhe von 2.900.000 Euro zu.

Das Darlehen wird mit 100 %iger Auszahlung, einer Zinsbindung von 30 Jahren zum Zinssatz von 1,35 %, sowie einer 2,7 %igen Tilgung zzgl. ersparter Zinsen und einer vierteljährlichen, nachträglichen Annuität aufgenommen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 29 Nein: 0

4 Bertleinschule weiteres Vorgehen / Generalsanierung, -Vorstellung Konzept - Sofortmaßnahmen -Weitere Maßnahmen

Der Sacherhalt wurde ausführlich in der kombinierten KiJuS und BUS behandelt und ein Empfehlungsbeschluss ausgesprochen. Die Verwaltung trägt noch einige Erläuterungen vor und nach Stellungnahme aller Fraktionen wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, das mit der Regierung abgestimmte Raumprogramm in die Pläne einarbeiten zu lassen. Es soll versucht werden, außer dem Mensa Neubau keine weiteren Gebäude neu errichten zu müssen. Das Raumkonzept wird dem Stadtrat zur Genehmigung vorgelegt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die schulaufsichtliche Genehmigung nach Freigabe der Planung durch den Stadtrat einzuholen.
3. Die Verwaltung klärt die Förderfähigkeit einer abschnittweisen Umsetzung und informiert den Stadtrat zeitnah. Eine Festlegung der Bauabschnitte erfolgt nach grundsätzlicher Klärung der Fördermöglichkeiten sowie unter Berücksichtigung der technischen, organisatorischen und finanziellen Möglichkeiten.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung des Mensapavillons und der drei Klassenräume im Herbst 2015 von der Kunigundenschule an die Bertleinschule vorzunehmen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 390.000 € werden zur Verfügung gestellt.
5. Dringende Maßnahmen werden im Rahmen eines erhöhten Unterhalts in Absprache mit den Schulleitungen ohne Förderung sofort umgesetzt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 29 Nein: 0

Der Stadtrat beschließt:

6. Ein Baubeginn für die Generalsanierung ist für 2018 anzustreben.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja: 20 Nein: 9

Der Stadtrat beschließt:

7. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Stadtratssitzung im September ein Finanzierungskonzept vorzulegen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 29 Nein: 0

5 Generalsanierung Kunigundenschule, Trockenbauarbeiten -Auftragsvergabe

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Der Auftrag für das **Gewerk Trockenbauarbeiten** wird auf der Grundlage des Angebots vom **17.02.2015** an die Firma

Gruber Innenausbau-Holzbau GmbH, Gruberweg 11, 92444 Rötz/Bernried

zum Angebotspreis von **431.049,54 € (brutto)** vergeben.

Die frei zu vergebende Nachtragssumme beläuft sich im Einzelfall auf **30.000 € (brutto)** und gesamt auf **30.000 € (brutto)**.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 29 Nein: 0

6 Salvatorfriedhof Änderung des Flächennutzungsplans

Der Tagesordnungspunkt wird gemäß Beschluss des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 24.03.2015 abgesetzt und in der nächsten Kultur- und Sportausschuss-Sitzung auf die Tagesordnung gesetzt.

Abstimmung: abgesetzt

7 Bedarfsgerechter Ausbau von Krippenplätzen im Stadtgebiet Lauf a. d. Pegnitz - Ersatzbau der städtischen Kinderkrippe Heuchling

Herr Stadtrat Ittner verlässt den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung mit den Planungen für den Ersatzbau einer zweigruppigen Kinderkrippe mit 26 Krippenplätzen auf dem bestehenden Gelände der Kindertagesstätte zu beauftragen und eine Realisierung im Jahr 2016 zu fokussieren. Die voraussichtlichen Kosten sind dem Kinder-, Jugend- und Seniorenausschuss in einer seiner Sitzungen vorzustellen und dann vom Stadtrat zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 28 Nein: 0

8 Fortführung der Gewährung eines freiwilligen Qualitätszuschusses an die freien Träger von Kindertageseinrichtungen in Lauf a.d.Pegnitz, Gewährung und Auszahlung des Qualitätsbonus Plus des Freistaats

Herr Stadtrat Auernheimer verlässt den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, den „Qualitätsbonus Plus“ ab dem Bewilligungsjahr 2015 entsprechend den Vorgaben des Ministeriums zu gewähren und sich in gleicher Höhe wie der Freistaat Bayern finanziell zu beteiligen. Die Mittel werden entsprechend für die Qualitätsverbesserung in den Kindertagesstätten verwendet. Der freiwillige Qualitätszuschuss der Stadt Lauf für den Kindergarten- und Krippenbereich der freien Träger von Kindertagesstätten im Stadtgebiet Lauf wird für die Bewilligungsjahre 2015 und 2016 entsprechend der Vorgaben aus den vorherigen Beschlüssen des Stadtrates vom 27.03.2014 und 24.07.2014 weitergewährt und der „Qualitätsbonus Plus“ zum Abzug gebracht.

Der „Qualitätsbonus Plus“ für die freien Träger in Lauf a. d. Pegnitz in Höhe von rund 141.300 € wird als außerplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 0.4649.7008 (Förderung nach dem BayKiBiG) gebucht. Der „Qualitätsbonus Plus“ für die Gastkinder wird nur unter der Voraussetzung, dass die Gastgemeinde ebenfalls einen Beschluss über die Gewährung des „Qualitätsbonus Plus“ getroffen hat, ausbezahlt. Die voraussichtlichen Ausgabe in Höhe von 9.900 € wird ebenfalls als außerplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 0.4649.7008 gebucht. Die außerplanmäßige Einnahme für die Kindertagesstätten der freien Träger und der Gastkinder in Höhe des staatlichen Anteils des „Qualitätsbonus Plus“ wird auf der Haushaltstelle 0.4649.1714 und für städtischen Einrichtungen auf der jeweiligen Gliederungsziffer der Kindertagesstätte unter der Gruppierung 1714 gebucht.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 27 Nein: 0

Herr Stadtrat Felßner verlässt die Sitzung.

9 Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Der Erlass der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren wird beschlossen. Die Satzung ist als Anlage beigefügt und Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 26 Nein: 0

Herr Stadtrat Dr. Tiedtke verlässt die Sitzung um 21.15 Uhr.

10 Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet 2015 - Auftragsvergabe

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Das Programm zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende Technik wird fortgesetzt.
2. Soweit technisch und wirtschaftlich sinnvoll wird die Beleuchtungsstärke in den Nachtstunden zwischen 23.00 Uhr und 5.00 Uhr auf das mögliche Maß reduziert.
3. Eine Teilabschaltung, d. h. eine Abschaltung von jeder 2. Leuchte wird nicht durchgeführt.
4. Der zuständige Versorgungsträger Städt. Werke Lauf GmbH wird beauftragt, in Abstimmung mit der Stadt Lauf entsprechende Angebote einzuholen und die Umstellung der Beleuchtung vorzunehmen. Das Investitionsprogramm 2015 beläuft sich auf rd. 297.000,00 €.
5. Die Entscheidung über eine mögliche Komplettabschaltung in den Nachtstunden im gesamten Stadtgebiet einschl. aller Ortsteile bzw. nur in den Ortsteilen wird bis nach den Bürgerversammlungen 2015 zurückgestellt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 25 Nein: 0

11 Neubau Pegnitz-Düker

Die Herren Stadträte Auernheimer und Ittner kommen wieder in den Sitzungssaal.

Frau Nürnberger verweist auf die Vorberatung und einstimmige Empfehlung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

- 1.) Die Maßnahme ist wie in Alternative 1 beschrieben umzusetzen. Hierzu wird eine zusätzliche Dükerleitung mit einem Durchmesser DN 400 gebaut. Der bestehende Klärüberlaufkanal wird auf einer Länge von ca. 41,0 m von DN 400 auf DN 600 vergrößert.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte zur Umsetzung der Maßnahme vorzunehmen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 27 Nein: 0

Anfragen außerhalb der Tagesordnung

Herr Stadtrat Pohl möchte wissen, wann der Rechnungsprüfungsbericht im Ausschuss behandelt wird, da schon bald wieder eine Prüfung ansteht.

Frau Wamser wartet auf die Stellungnahmen und Erledigungen der zuständigen Abteilungen und danach wird der Bericht im Ausschuss behandelt.

Herrn Stadtrat Keller hat gestern ein Hilferuf aus der Kinderkrippe in der Eichenhainstraße ereilt. Dort soll Schimmelbefall vorliegen. Er hat sich selbst davon überzeugt und fragt, ob der Verwaltung hierzu etwas bekannt ist.

Vorsitzender sagt eine Abklärung und Rückmeldung zu.

Herr 3. Bürgermeister Lang verlässt die Sitzung.

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 21:20 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 21.04.2015

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführerin

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Schönwald
Verw.Ang.